


[Solvay - Rheinberg](#)
[PowerCrop - Russi](#)
[Akuo Energy - CBN](#)
[JG Pears - Newark](#)
[Tilbury Green Power](#)
[Østkraft - Rønne](#)
[ENGIE - Biolacq Energies](#)
[ENGIE - BES VSG](#)
[ENGIE - SODC Orléans](#)
[Rothes CoRDe - Speyside](#)
[Zignago Power](#)
[ENGIE - BCN](#)
[Verdo Produktion - Randers](#)
[WWEF - Port Talbot](#)
[FunderMax - Neudörfel](#)
[Linz Mitte](#)
[Boehringer Ingelheim](#)
[B.W. Schneider - Eberhardzell](#)
[Swiss Krono - Heiligengrabe](#)
[Pfleiderer - Gütersloh](#)
[EPR Glanford - Scunthorpe](#)
[Pfleiderer - Neumarkt](#)
[Egger - Pannovosges](#)

Biomassebefeuerte Kesselanlage der Aalborg Energie Technik a/s

Egger, Pannovosges, Frankreich

Die Pannovosges Anlage ist eine biomassebefeuerte Anlage die jährlich ca. 92.000 Tonnen Holzhackschnitzel, Spanplattenabfälle, Rinde und Schleifstaub verbrennt.

Die Anlage gehörte ursprünglich der Pfeleiderer AG und belieferte deren Produktionsbetrieb mit Wärme. Heute gehört das Heizwerk der Firma Egger und versorgt deren Spanplattenwerk mit Energie.

Die Anlage wurde als **Best Available Technology** (BAT - beste verfügbare Technik) im IPPC-Bericht Großfeuerungsanlagen von der EU im Jahr 2006 erwähnt.

- Lesen Sie den Auszug des Berichts [Large Combustion Plants \(Großfeuerungsanlagen\)](#) (285 kb pdf)
- Den ganzen [EIPPCB-Bericht herunterladen](#) (22 Mb pdf).

Aufrüstung im Jahr 2000

Damit im Heizkraftwerk auch Schleifstäube als Brennstoff verwendet werden können, wurde im Jahr 2000 das neue AET Feuerungssystem für Stäube installiert.

Lieferumfang

Die gesamte Kesselanlage wurde von Mitarbeitern der Aalborg Energie Technik a/s (AET) geplant, konstruiert, gebaut, geliefert und in Betrieb genommen. Das gelieferte System beinhaltet folgende Komponenten:

- Brennstoffdosiersystem
- Verbrennungssystem mit Spreader-Stoker und Wanderrost
- Kessel mit integriertem Thermoöl-Wärmetauscher und Economiser
- AET Feuerungssystem für Stäube
- Sekundärluftsystem
- Abwasseraufbereitungssystem
- Entaschung
- Schlauchfilter
- Kamin
- Speisewassersystem
- Elektrische Verkabelung
- PLC System und Instrumentierung
- SCADA System
- Rohre und Kanäle
- Isolierung
- Baustahl für Kessel und Kesselhaus
- Bühnen und Treppen.

Das Biomassebefeuerte Heizwerk wurde 1994 in Betrieb genommen.

Weitere Informationen

- Für Egger ist Nachhaltigkeit sehr wichtig. Die nachhaltige Nutzung von Rohstoffen ist eine der höchsten Prioritäten von Egger, welche mit umweltfreundlichen Logistiksystemen, dem Einsatz moderner Technik für die Produktion und durch die Nutzung der Reststoffe als Brennstoff im Blockheizkraftwerk erreicht wird: [Lesen Sie mehr](#)
- Weitere Informationen über diese Biomassebefeuerte Heizwerk und über AET: [Kontaktieren Sie die AET Vertriebsabteilung](#).

Kessel: 46 MW_{BWL}
46 bara
280 °C
Prozessenergie: 8 MW_{th}
33 MW_e



Die Pannovosges Anlage ist ein 46 MW biomassebefeuertes Blockheizkraftwerk, welches Wärme für den Spanplattenhersteller Egger erzeugt.



Die nachhaltige Nutzung von Rohstoffen ist eine der höchsten Prioritäten von Egger.

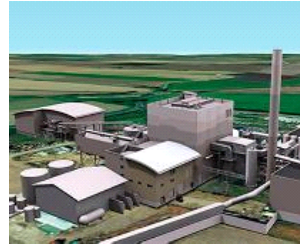


Das Projekt Biolaçq Energies in Laçq, Frankreich, ist ein Biomasse-Blockheizkraftwerk mit einer thermischen Leistung von 54 MW, welches mit Waldholz und sauberen, unkontaminierten Reststoffen aus der Holzverarbeitung beschickt wird.
[Mehr zum Projekt Biolaçq.](#)



Tilbury Green Power ist ein 125 MW mit Altholz befeuertes Kraftwerk, das 2017 in Betrieb gesetzt wurde.

[Mehr zum Projekt Tilbury Green Power](#)



JG Pears – Newark ist eine 42 MW mit Fleisch- und Knochenmehl befeuerte Kraftwerk-Wärme-Kopplungsanlage, die 2018 in Betrieb gesetzt wurde.

[Mehr zum Projekt JG Pears - Newark](#)



Akuo Energy – CBN ist eine 63 MW holzbeheizte Kraft-Wärme-Kopplungsanlage, die Anfang 2019 in Betrieb gesetzt wurde.

[Mehr zum Projekt Akuo Energy - CBN](#)

FOKUS AUF

[> Detail](#)

[> Archiv](#)

Zignago – erfolgreiche Ökostrom-Produktion in Italien

Das Zignago BMKW, mit einer Kesselleistung von 49 MW gehört der Zignago Power Srl. und wird auch von ihr betrieben. Die bekannte Familie Marzotto ist Besitzerin der Zignago Power Srl. Die Anlage ist seit Anfang 2013 erfolgreich in Betrieb und arbeitet mit einer sehr hohen Verfügbarkeit (98,8 %). Als Brennstoff werden Waldholzhackschnitzel, reine, unbelastete Holzabfälle sowie landwirtschaftliche Reststoffe wie Stroh, Miscanthus und Maisstängel verwendet. [>Lesen Sie mehr](#)

